

Richtlinien für die Reinigung von Semperit-Lebensmittelschläuchen

Semperit-Lebensmittelschläuche entsprechen der Empfehlung XXI des BgVV (Deutschland) und/oder anderen nationalen Vorschriften. Damit ist sichergestellt, dass keine gesundheitsgefährdenden Stoffe auf das Lebensmittel übergehen. Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, Geruchs- und Geschmacksbeeinflussungen des gefährdeten Lebensmittels hintanzuhalten und die hohe Lebensdauer dieser Schläuche voll auszuschöpfen, bitten wir Sie um Beachtung folgender Richtlinien:

Erstreinigung:

Üblicherweise ist durch neue Schläuche keine Geruchs- oder Geschmacksbeeinträchtigung des geförderten Lebensmittels gegeben. Wenn frisch produzierte und dicht verpackte Schläuche fallweise den typischen „Gummigeruch“ zeigen, muss der Schlauch vor dem ersten Gebrauch 24 h mit 1% Phosphorsäure, anschließend mit 2% Natronlauge oder 2% Sodalösung und abschliessend mit klarem Wasser behandelt werden.

Standardreinigung:

Kurzzeitig mit 2% Natronlauge oder 2% Sodalösung bei 80°C behandeln, anschliessend mit Heiss- und Kaltwasser spülen.

Spezielle Reinigungsmittel:

Selbstverständlich können fast alle branchenüblichen Reinigungs- und Desinfektionsmittel der namhaften Hersteller zur Reinigung von Semperit-Lebensmittelschläuchen verwendet werden. Es sind die vom jeweiligen Hersteller genannten Konzentrations- und Temperaturangaben für die Anwendung mit Gummischläuchen unbedingt zu beachten. Ebenso kann der Einsatz von CIP-Anlagen und den entsprechenden Reinigungsprozeduren empfohlen werden.

Beständigkeit gegen Reinigungsmittel:

Semperit-Lebensmittelschläuche werden durch die branchenüblichen Bedingungen bei der Reinigung nicht wesentlich in ihren Gebrauchseigenschaften verändert.

Für die Schläuche **LM2, LM3, LME, LM4/SF1500** sind unbedingt die folgenden Höchstwerte für Reinigungsmittelkonzentrationen und Temperaturen einzuhalten:

- Säuren (wie z.B. Phosphorsäure, Salpetersäure, Schwefelsäure und handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen)	1-2%	25°C
- Laugen (wie z.B. Natronlauge, Sodalösung und handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen)	2%	80°C
- Desinfektionsmittel (wie z.B. Peressigsäure)	500ppm	25°C

Die Schläuche **LMU** und **LMUS, LM1-EPDM, LM1S-EPDM, LMB** und **LMBS** sind auch härteren Reinigungsbedingungen gewachsen, sofern die angegebenen Konzentrationen und Temperaturen nur selten und kurzfristig erreicht werden:

- Säuren (wie z.B. Phosphorsäure, Salpetersäure, Schwefelsäure und handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen)	2%	40°C
- Laugen (wie z.B. Natronlauge, Sodalösung und handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen)	5%	90°C
- Desinfektionsmittel (wie z.B. Peressigsäure)	2000ppm	40°C

Bitte beachten Sie, dass längere Belastungen im Grenzbereich die Lebensdauer erheblich verkürzen können.

Technische Daten von **Semperflex** – A MEMBER OF THE SEMPERIT-GROUP

Industriebedarf Castan GmbH, Steinbeisstraße 20-22, D-71691 Freiberg am Neckar

Geschäftsführer: Roland Pitsch * Registergericht: HRB 201443 Stuttgart * UST-Id-Nr. DE 146147601

Es gelten unsere bekannten Allg. Verkaufsbedingungen. Erfüllungsort Freiberg/N. und Gerichtsstand Ludwigsburg gelten als vereinbart.
Telefon: (+49) 07141/29 43-0 * Telefax: (+49) 07141/29 43-55 * www.industriebedarf-castan.com * info@industriebedarf-castan.com